

LED-SIGNALE

	Die ORANGE LED blinkt jede Sekunde.	Der Sensor schaltet in Sicherheitsmodus.	1 Stromversorgung aus- und einschalten.
	Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Blinkt die orange LED weiterhin, Sensor austauschen.
	Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist unbefriedigend.	1 Stromversorgung überprüfen. 2 Verkabelung überprüfen.
	Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig IR-Energie.	1 Das 1 m Prisma benutzen wenn möglich 2 Den Winkel der IR-Vorhänge überprüfen.
	Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel IR-Energie.	1 Ein Low-Energy-Prisma benutzen wenn möglich. 2 Den Winkel der IR-Vorhänge überprüfen.
	Die ORANGE LED blinkt 6 x.	Der Ausgang des Radarsensors ist gestört.	1 Sensor austauschen.
	Die ORANGE LED blinkt 7 x.	Der Sensor wird gestört.	1 Winkel der Radarantenne ändern.
	Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
	Die ROTE LED blinkt schnell nach einer Initialisierung mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während der Initialisierung mit Türbewegung.	1 Den Winkel der IR-Vorhänge überprüfen. 2 Eine Initialisierung mit Türbewegung starten. <i>Bitte aus dem Erfassungsfeld treten!</i>
	Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Prisma und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür.	1 Eine Initialisierung mit Türbewegung starten und IR-Winkel ändern.
		Der Sensor wird gestört (Lampe oder anderer Sensor).	1 Die Frequenz ändern.
		Der Sensor wird vom Regen gestört.	1 Den IR-Immunitätsfilter auf 2 oder 3 erhöhen.
	Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird von Regen oder Blättern gestört.	1 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.
		Ghosting	1 Den Winkel der Radarantenne ändern.
		Der Sensor vibriert.	1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür oder andere bewegende Objekte.	1 Objekte entfernen wenn möglich. 2 Radarantenne wechseln. 3 Radarfeldgröße (Empfindlichkeit) ändern.

Zur späteren Verwendung aufbewahren
Zum Farbdruck entworfen

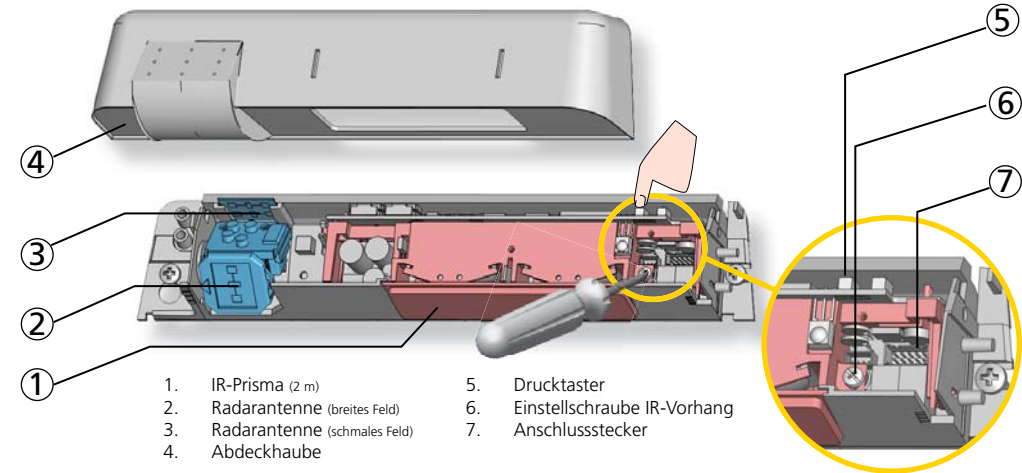


Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden. Der Hersteller kann die Verantwortung für mangelhafte Installationen oder Einstellungen des Sensors nicht übernehmen.

ACTIV8 THREE PULSE

Öffnungs- & Absicherungssensor für automatische Fluchtweg-Schiebetüren

BESCHREIBUNG



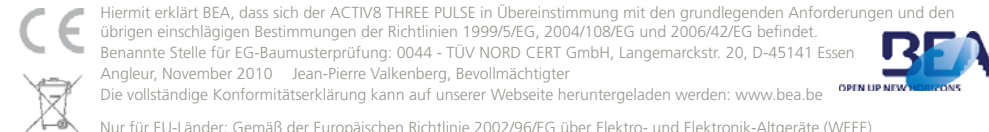
1. IR-Prisma (2 m)
2. Radarantenne (breites Feld)
3. Radarantenne (schmales Feld)
4. Abdeckhaube
5. Drucktaster
6. Einstellschraube IR-Vorhang
7. Anschlussstecker

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC -5%/+10%	Das Gerät darf nur an Schutzkleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betrieben werden.
Leistungsaufnahme:	< 3 W	
Installationshöhe:	1,8 m bis 4 m (< 3 m gemäß DIN 18650)	
Temperaturbereich:	-25 °C bis +55 °C	
Schutzklasse:	IP54	
Geschätzte Lebensdauer:	5 Jahre	
Normkonformität:	R&TTE 1999/5/EG; EMC 2004/108/EG; MD 2006/42/EG; EN 12978 EN ISO 13849-1:2008 Performance Level «d» / CAT 2 (unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türzyklus überwacht)	
	GRÜNE LED	ROTE LED
Erfassungsmodus:	Bewegung Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: <128 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm ²	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Durchmesser Lichtbündel: 0,1 m (typ) Anzahl Lichtbündel: 24 oder 12 je Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Winkeleinstellung:	Von 15 ° bis 50 ° Senkrecht (einstellbar)	Von -4 ° bis +4 ° (einstellbar)
Haltezeit Ausgangssignal:	Von 0,5 Sek. bis 9 Sek. (einstellbar)	Von 0,3 Sek. bis 1 Sek. (nicht einstellbar)
Ausgang/Eingang:	Potentialbehalteter Stromquellenausgang Keine Bewegungserfassung: Stromquelle Aktiv Max. Freilaufspannung: 6.5V Ausgangsspannung bei 10mA: 3V min. Typische Belastung: bis zu 3 Optokoppler in Reihe Bewegungserfassung: Stromquelle Inaktiv Ruhestrom: <100µA Leerlaufspannung: <500mV	Transistor (NPN offener Kollektor) mit äußeren Pull-up Widerstand Max Ausgangsstrom: 25 mA Max Schaltspannung: 40 V DC; Max Pulsamplitude : 0,8 V (Erfassungszustand / Zustand bei Fehlfunktion) Eingangsimpedanz: 100 kΩ Max Eingangsspannung: 30 V DC Äusserer Pull-up Widerstand: < 470 Ω (Kompatibilität überprüfen) Min Pulsamplitude (Vpp): > 50% der Spannungsversorgung Max Pulsdauer: 100 µs @ 25 mA Ausgangsstrom Min Pulsabstand: > Pulsdauer

Änderungen vorbehalten.
Alle Werte gemessen bei Optimalbedingungen.

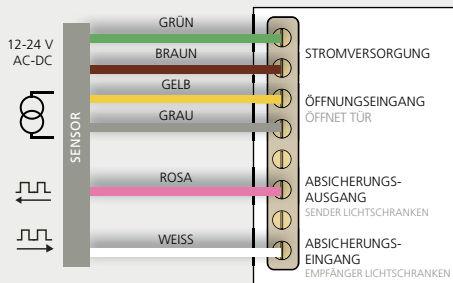
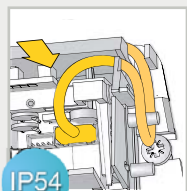
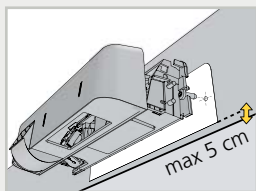
BEA SA | LIEGE Science Park | ALLÉE DES NOISETIERS 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | INFO@BEA.BE | WWW.BEA.BE



Hiermit erklärt BEA, dass sich der ACTIV8 THREE PULSE in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 1999/5/EG, 2004/108/EG und 2006/42/EG befindet.
Benannte Stelle für EG-Baumusterprüfung: 0044 - TÜV NORD CERT GmbH, Langemarckstr. 20, D-45141 Essen
Angleur, November 2010 Jean-Pierre Valkenberg, Bevollmächtigter
Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden: www.bea.be

Nur für EU-Länder: Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)

1 ANBAU & VERKABELUNG

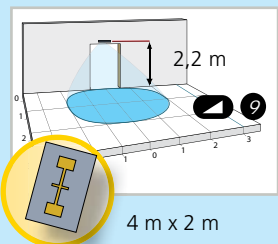


Der Türantrieb und das Türprofil müssen ordnungsgemäß geerdet sein.

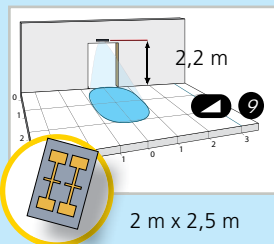
2 RADARFELD - ÖFFNUNGSPULS



BREITE

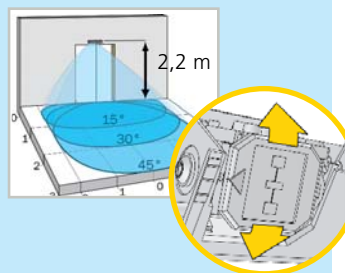


4 m x 2 m



2 m x 2,5 m

WINKEL

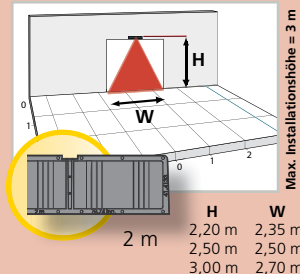


Die Breite des Radarfeldes hängt von der Installationshöhe des Sensors ab.

3 INFRAROTFELD - ABSICHERUNG

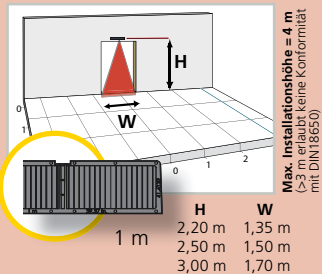


BREITE



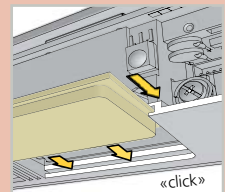
Max. Installationshöhe = 3 m

H W
2 m 2,20 m 2,35 m
2,50 m 2,50 m
3,00 m 2,70 m



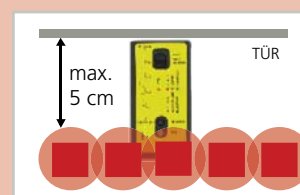
Max. Installationshöhe = 4 m (>3 m erlaubt keine Konformität mit DIN18650)

H W
1 m 2,20 m 1,35 m
2,50 m 1,50 m
3,00 m 1,70 m

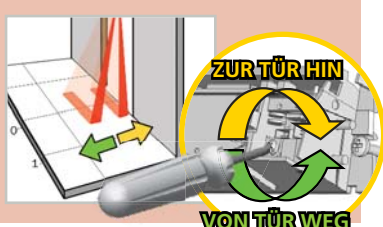


Die Erfassungsbreite ist gemäß den Bedingungen der DIN 18650 angegeben und beinhaltet die Abmessungen des Prüfkörpers CA.

WINKEL



Position der IR-Vorhänge mittels Spotfinder überprüfen und anpassen falls notwendig.



TIP: Eine INITIALISIERUNG MIT TÜRBEWEGUNG zur Überprüfung der Verkabelung, Position der IR-Vorhänge und korrekten Funktion des Sensors starten. Es wird empfohlen, optische Teile mindestens einmal pro Jahr zu reinigen, oder öfter falls Umgebungsbedingungen dies erfordern.

4 EINSTELLUNGEN (mittels Drucktaster und/oder Fernbedienung)



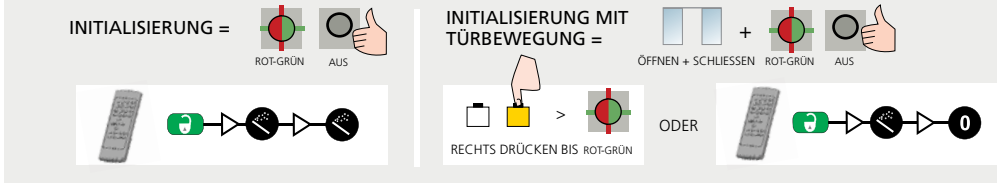
FELDGRÖSSE (EMPFINDLICHKEIT)	▶	XXS	XS	S	>	>	>	>	L	XL	XXL	L: 3,20 m x 1,40 m (Installationshöhe: 2,2 m)
IMMUNITÄTSFILTER	◀◻▶		Niedrig	Normal	Hoch	>	>	>	>	>	>	
ERFASSUNGS-MODUS	◀◻▶		Bi	Uni	Uni EM	Bi: keine Richtungserkennung; Uni: Richtungserkennung; Uni EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität						
HALTEZEIT AUSGANGSSIGNAL	🕒	0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek	

AUSGANGS-UMLEITUNG	F1	Bew.	Bew. oder Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:	0	1
					Bewegungserfassung	Bewegungs- oder Anwesenheitserfassung

ANZAHL DER IR-VORHÄNGE	BE	Service Modus	1	2	Dynamik Modus	Service Modus = keine Erfassung während 15 Minuten (Wartung). Dynamik Modus = 2. Vorhang ist nur aktiviert im Falle von Bewegungserfassung.				
IMMUNITÄTSFILTER*	👤		Normal	Medium	Hoch	>	>	>	>	Immunität 3 ist nur geeignet wenn ein Kombi-Sensor an jeder Türseite montiert ist
FREQUENZ	DD		Freq A		Freq B		Freq A+		Freq B+	
MAX. ANWESENHEITSDAUER	📷		30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	

WERKEINSTELLUNGEN erlaubt keine Konformität des Türsystems mit DIN18650

5 INITIALISIERUNG (Bitte zuerst aus dem Infrarotfeld treten)



WICHTIG: Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.

SICHERHEITSHINWEISE
Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Türsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit sowie der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, fällt in den Verantwortungsbereich des Herstellers des Türsystems. Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal. Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werkseitige Garantie. Vermeiden Sie generell Berührungen mit elektronischen und optischen Bauteilen.

* Bei Immunität 2 und 3 ist die Standarderfassungsfähigkeit die gleiche wie bei Immunität 1 (Werkseinstellung). Umwelt- und Installationsbedingungen können die Erfassungsfähigkeit des Sensors oder die Verfügbarkeit des Türsystems beeinflussen. Während strenger Witterungsbedingungen, kann der Sensor zeitweise seine Erfassungsfähigkeit anpassen, um die Verfügbarkeit des Türsystems zu gewährleisten.